

Kleine Anfrage

des Abgeordneten Christian Dirschauer (SSW)

und

Antwort

der Landesregierung – Der Minister für Landwirtschaft, ländliche Räume, Europa und Verbraucherschutz

Bildungsoffensive Landwirtschaft, Ernährung und Verbraucherschutz (BiLEV)

 Wie viele Schulen haben bisher an Veranstaltungen der BiLEV teilgenommen? Bitte aufschlüsseln nach Sekundarstufe I und II, der berufsbildenden Schulen der jeweiligen Kreise und kreisfreien Städte.

Antwort:

Insgesamt haben bisher 65 Schulen am Bildungsangebot im Rahmen der Bildungsoffensive Landwirtschaft, Ernährung und Verbraucherschutz teilgenommen. Die buchbaren Angebote sind im Bildungskatalog aufgeführt mit der entsprechenden Zuordnung der Klassenstufen. Nähere Angaben zu den Klassenstufen liegen dem MLLEV nicht vor. Des Weiteren wird auf die Tabelle in Anlage verwiesen, aus der auch ersichtlich ist, dass von allen Klassenstufen Angebote wahrgenommen werden.

2. Welche Lernorte haben sich bisher beteiligt? Bitte aufschlüsseln nach Kreisen und kreisfreien Städten.

Antwort:

/ 11.111.01.11			
Kreis/ Stadt Anbieter			
Stadt Flonaburg	Alpakagarten Flensburg		
Stadt Flensburg	Artefact Flensburg		
Stadt Kiel	Cocina – CoWorkingKitchen		
Staut Niei	Naturerlebnishof Helle		

Stadt Lübeck	Landwege e.V.
Kreis Dithmarschen	Meves-Hof
Kreis Nordfriesland	Op'n Hoff Niemann
	Ferienhof Wichtelweide
Kreis Ostholstein	Hof Beckmissen
	Lehr- und Versuchsgut Futterkamp
Kreis Plön	Hof Steffen
	Arche Warder e.V.
	Hof Christoph Jacobsen
Kreis Rendsburg-Eckernförde	Rickens Landmilch
	Hof Rohwer
	Versuchsgut Lindhof
	Bauernhof Schnepfennest
	Erdbeerparadies Braderup
Kreis Schleswig-Flensburg	Hof Sandbek
	James Farm
	Vanessa Petermann
Kreis Segeberg	Ferienhof Möller
Kreis Steinburg	Fischzucht Knutzen
Titola otellibulg	Hof Reimers
Kreis Stormarn	Hof Rath
TACIS Otomiam	Initiativkreis Gut Wulfsdorf e.V.

Der BiLEV-Katalog mit den Angeboten wird fortlaufend erweitert und kann in der jeweils gültigen Fassung unter https://fachportal.lernnetz.de/files/Projekte%20und%20Bildungspartner/BiLEV/BiLEV_Katalog%202024.pdf abgerufen werden (Stand 12.08.2024).

Wie viele Veranstaltungen wurden an den jeweiligen Lernorten durchgeführt?
 Bitte jeweils aufschlüsseln seit Beginn der Bildungsoffensive für Verbraucherbildung.

Antwort:

Es wird auf die Tabelle in der Anlage verwiesen.

4. Wie viele Betriebe aus dem Bereich der Fischerei nehmen als Lernorte teil und wie viele Veranstaltungen haben in diesem Bereich stattgefunden? Bitte aufschlüsseln nach Kreisen und kreisfreien Städten.

Antwort:

Bislang wurde ein Bildungsangebot "Vom Teich auf den Teller: Tierwohl und Nachhaltigkeit" bei der Fischzucht Knutzen im Kreis Steinburg durchgeführt. Teilgenommen hat eine Klasse der Gemeinschaftsschule Kellinghusen. Um weitere Betriebe aus dem Fischereisektor für eine Teilnahme an der BiLEV zu gewinnen, unterstützt die Landesregierung in den kommenden drei Jahren das Projekt "Fisch macht Schule – Fischerei und Aquakultur in der Schulbildung" der CAU Kiel. In enger Zusammenarbeit mit den Akteuren der BiLEV werden im Rahmen des Projekts u. a. außerschulische Lernangebote bei Fischerei- und Aquakulturbetrieben im Land konzeptioniert und erprobt. Die Projektentwicklung wurde maßgeblich befördert vom Fischereiarbeitskreis der AktivRegion Dithmarschen.

5. Wie viele Haushaltsmittel wurden im Rahmen den Bildungsoffensive insgesamt bisher ausgekehrt? Bitte aufschlüsseln nach Organisationen und Institutionen.

Antwort:

Empfänger	Verausgabte Mittel (2023/2024)
102 Angebote a 400 € (siehe Anlage 1)	40.800 €
Durchführung von 9 Qualifizierungs- Workshops landesweit	4.431,12 €
Katalogerstellung	30.808,37 €
Wissenschaftliche Begleitung durch die Europa-Universität Flensburg	246.740,88 €
 Verträge Akteursnetzwerk je 2.000 €: Bioland e.V. – Landesverband SH und Mecklenburg-Vorpommern Bauernverband SH Demeter – Bäuerliche Gesellschaft e.V. DGE Sektion SH Feinheimisch LandFrauen-Verband SH Landjugend SH e.V. Nordbauern SH e.V. Provieh Regionalwert AG Verbraucherzentrale SH Versuchsgut Lindhof 	24.000€
Veranstaltung Akteursnetzwerk	3.255,50 €
Gesamt:	350.035,87 €

6. Wie hoch war der bisherige Mitteleinsatz für die Lernorte insgesamt und durchschnittlich pro Veranstaltung?

Antwort:

Die Durchführung eines Bildungsangebotes wird pauschal mit 400 € vergütet. Kooperationsangebote mit 600 €, d.h. 300 € pro durchführenden Betrieb. Bei insgesamt 102 durchgeführten Veranstaltungen beträgt der Mitteleinsatz derzeit 40.800 €.

7. Wie viele der bestehenden Bildungsangebote können in dänischer, friesischer oder plattdeutscher Sprache durchgeführt werden?

Antwort:

Zurzeit werden zwei Bildungsangebote aus dem Bereich (Fremd-)Sprachen von fünf außerschulischen Lernorten auf Dänisch, Friesisch oder Plattdeutsch angeboten.

Schleswig-Holsteinischer Landtag - 20. Wahlperiode

Anlage zur Kleinen Anfrage des Abgeordneten Christian Dirschauer (SSW) – Bildungsoffensive Landwirtschaft, Ernährung und Verbraucherschutz (BiLEV) Übersicht über die bisher abgerechneten Bildungsangebote im Rahmen der Bildungsoffensive Landwirtschaft, Ernährung und Verbraucherschutz

Anbieter	Angebot	Schule	Klassenstufen	Kreis (Schule)
Alpakagarten Flensburg	"Mährwert" mit Schafen und	Trene-Skolen	5. – 6. Jg.	Schleswig-Flensburg
	Alpaka auf unseren Weiden			
	"Mährwert" mit Schafen und	RBZ Hannah-Arendt-Schule	5. – 6. Jg.	Stadt Flensburg
	Alpaka auf unseren Weiden	Flensburg		
	Bähsonders! Wolle von Schaf	Zentralschule Harrislee	5. – 6. Jg.	Schleswig-Flensburg
	und Alpaka			
	"Mährwert" mit Schafen und	Zentralschule Harrislee	5. – 6. Jg.	Schleswig-Flensburg
	Alpaka auf unseren Weiden			
Arche Warder e.V.	Landwirtschaft im Wandel –	BBZ Rendsburg	Sek. II	Rendsburg-Eckernförde
	vom Jagen und Sammeln der	_		
	Steinzeit bis in die Zukunft			
	Landwirtschaft im Wandel –	Gemeinschaftsschule	7. – 10. Jg.	Plön
	vom Jagen und Sammeln der	Schönberg		
	Steinzeit bis in die Zukunft			
	Landwirtschaft im Wandel –	Peter-Ustinov-Schule	7. – 10. Jg.	Rendsburg-Eckernförde
	vom Jagen und Sammeln der	Eckernförde		
	Steinzeit bis in die Zukunft			
	Landwirtschaft im Wandel –	Gymnasium Kronwerk,	7. – 10. Jg.	Rendsburg-Eckernförde
	vom Jagen und Sammeln der	Rendsburg		
	Steinzeit bis in die Zukunft			
	Landwirtschaft im Wandel –	Schule Hohe Geest,	7. – 10. Jg.	Rendsburg-Eckernförde
	vom Jagen und Sammeln der	Hohenweststedt		
	Steinzeit bis in die Zukunft			
	Landwirtschaft im Wandel –	Freie Waldorfschule	7. – 10. Jg.	Stadt Flensburg
	vom Jagen und Sammeln der	Flensburg		
	Steinzeit bis in die Zukunft			
	Landwirtschaft im Wandel –	Hannah-Arendt-Schule	7. – 10. Jg.	Stadt Flensburg
	vom Jagen und Sammeln der			
	Steinzeit bis in die Zukunft			

Schleswig-Holsteinischer Landtag - 20. Wahlperiode

Anlage zur Kleinen Anfrage des Abgeordneten Christian Dirschauer (SSW) – Bildungsoffensive Landwirtschaft, Ernährung und Verbraucherschutz (BiLEV)

	Alles bleibt anders? – Mensch, Tier, Ernährung und	Elly-Heuss-Knapp Schule	7. – 10. Jg.	Stadt Neumünster
	Wandel			
Artefact Glücksburg	Ernährungssouveränität	Schule zwischen den Meeren	7. – 10. Jg.	Schleswig-Flensburg
Bauernhof Schnepfennest	Milchproduktion – wie aus Gras Milch wird	Domschule Schleswig	5. – 6. Jg. 2 x Klassen	Schleswig-Flensburg
	Milchproduktion – wie aus Gras Milch wird	Geestlandschule	5. – 6. Jg. 5 x Klassen	Schleswig-Flensburg
	Milchproduktion – wie aus Gras Milch wird	Domschule Schleswig	5. – 6. Jg.	Schleswig-Flensburg
Cocina – CoWorkingKitchen	Saisonalität und Regionalität	Max-Planck Gymnasium	11. – 13. Jg.	Stadt Kiel
Erdbeerparadies Braderup	Von der Erde auf den Teller – Ein Praxistag im Garten	Sild Danske Skole Westerland	7. – 10. Jg.	Nordfriedland
	Biodiversität in der Landwirtschaft – was wächst und krabbelt da?	Schule St. Nicolai Sylt	5. – 6. Jg.	Nordfriedland
Ferienhof Möller	Tierethik	Leibnitz Privatschule Kaltenkirchen	5. – 6. Jg.	Segeberg
	Tierethik	Gemeinschaftsschule Kellinghusen	5. – 6. Jg.	Steinburg
	Tierethik	Gemeinschaftsschule Olzeborchschule Henstedt- Ulzburg	5. – 6. Jg.	Segeberg
Ferienhof Wichtelweide	"Sinnvoll satt werden"	Inselschule Fehmarn	5. – 6. Jg.	Ostholstein
Fischzucht Knutzen	Vom Teich auf den Teller: Tierwohl und Nachhaltigkeit	Gemeinschaftsschule Kellinghusen	7. – 10. Jg.	Steinburg
Hof Beckmissen	Schwein gehabt? Haltungsformen und Tierwohl in der Schweinehaltung	Förderschule Kastanienhof	7. – 10. Jg.	Ostholstein

Schleswig-Holsteinischer Landtag - 20. Wahlperiode

Anlage zur Kleinen Anfrage des Abgeordneten Christian Dirschauer (SSW) – Bildungsoffensive Landwirtschaft, Ernährung und Verbraucherschutz (BiLEV)

	Schwein gehabt?	Berufliche Schule des Kreises		Ostholstein
	Haltungsformen und		2 x Klassen	Ostrioisteiri
		Ostholstein	2 x Kiassen	
	Tierwohl in der			
	Schweinehaltung			
	Robustrinderhaltung – Das	Küstengymnasium Neustadt	Sek. II	Ostholstein
	Fleisch wächst auf der Weide	in Holstein		
Hof Christoph Jacobsen	Tierwohl	Gemeinschaftsschule	5. – 6. Jg.	Rendsburg-Eckernförde
		Schacht-Audorf		
Hof Rath GbR	Berufsfeld	Berufliche Schule Stormarn,	Sek. II	Stormarn
	Bauernhofpädagogik –	Bad Oldesloe	4 x Klassen	
	Erkunden des Lernorts			
	Bauernhof			
	Berufsfeld	Berufsbildungszentrum Bad	Sek. II	Segeberg
	Bauernhofpädagogik –	Segeberg	2 x Klassen	
	Erkunden des Lernorts			
	Bauernhof			
	Berufsfeld	AGS Lübeck	Sek. II	Lübeck
	Bauernhofpädagogik –			
	Erkunden des Lernorts			
	Bauernhof			
	Legehennenhaltung – ein	Erich-Kästner-Schule	7. – 10. Jg.	Stormarn
	Konzept für den		2 x Klassen	
	Deutschunterricht			
	Tierhaltung allgemein – ein	Erich-Kästner-Schule	7. – 10. Jg.	Stormarn
	Konzept für den		2 x Klassen	
	Sprachunterricht			
Hof Reimers	Milch ist nicht gleich Milch –	Wolfgang-Borchert-Schule,	5. – 6. Jg.	Steinburg
	Vielfältigkeit und Produktion	Itzehoe		_
Hof Sandbek	Tierwohl in der	Gemeinschaftsschule an der	5. – 6. Jg.	Schleswig-Flensburg
	Schweinehaltung	Schlei		

Schleswig-Holsteinischer Landtag - 20. Wahlperiode

Anlage zur Kleinen Anfrage des Abgeordneten Christian Dirschauer (SSW) – Bildungsoffensive Landwirtschaft, Ernährung und Verbraucherschutz (BiLEV) Übersicht über die bisher abgerechneten Bildungsangebote im Rahmen der Bildungsoffensive Landwirtschaft, Ernährung und Verbraucherschutz

Hof Steffen	Tierwohl in der regionalen	Gemeinschaftsschule	7 10. Jg.	Plön
	Landwirtschaft	Probstei		
nitiativkreis Gut Wulfsdorf	Ökosystem Dienstleister	Berufliche Schule Ahrensburg	7. – 10. Jg.	Stormarn
e.V.	Knick			
	Ökosystem Dienstleister	Stormarner Schule,	7. – 10. Jg.	Stormarn
	Knick	Ahrensburg		
	Der Knick – vom Zaun zur Lebensader	Berufliche Schule Ahrensburg	Sek. II	Stormarn
	Der Knick – vom Zaun zur	Eric-Kandel-Gymnasium	Sek. II	Stormarn
	Lebensader	Ahrensburg	2 x Klassen	Stormann
	Der Knick – vom Zaun zur	Stormarner Schule,	Sek. II	Stormarn
	Lebensader	Ahrensburg		
	Der Knick – vom Zaun zur	SLG Ahrensburg	Sek. II	Stormarn
	Lebensader			
	Das Rind in der biologisch	Erich-Kästner-	7. – 10. Jg.	Stormarn
	dynamischen Landwirtschaft	Gemeinschaftsschule		
		Barsbüttel		
	Tierhaltung in der biologisch	Berufliche Schule Ahrensburg	Sek. II	Stormarn
	dynamischen Landwirtschaft			
	Gemüsehaltung in der	Berufliche Schule Ahrensburg	Sek. II	Stormarn
	biologisch dynamischen		2 x Klassen	
	Landwirtschaft			
	Der Hofkreislauf in der	Willy-Brandt-Schule	7. – 10. Jg.	Segeberg
	biologisch dynamischen	Norderstedt	2 x Klassen	
	Landwirtschaft			
	Der Hofkreislauf in der	Gemeinschaftsschule	7. – 10. Jg.	Stormarn
	biologisch dynamischen	Ahrensburg		
	Landwirtschaft			
	"Auf der Spur vom Brot zum	Gymnasium Harksheide	7. – 10. Jg.	Segeberg
	Korn"		4 x Klassen	

Schleswig-Holsteinischer Landtag - 20. Wahlperiode

Anlage zur Kleinen Anfrage des Abgeordneten Christian Dirschauer (SSW) – Bildungsoffensive Landwirtschaft, Ernährung und Verbraucherschutz (BiLEV) Übersicht über die bisher abgerechneten Bildungsangebote im Rahmen der Bildungsoffensive Landwirtschaft, Ernährung und Verbraucherschutz

	"Auf der Spur vom Brot zum Korn"	Lise-Meitner-Gymnasium Schleswig Holstein	7. – 10. Jg.	Segeberg
James Farm	Milchvielfalt – Entstehung und Besonderheit von Heumilch	HLA Flensburg - Wirtschaftsschule	Sek. II	Schleswig-Flensburg
	Milchvielfalt – Entstehung und Besonderheit von Heumilch	Gemeinschaftsschule Schafflund	7. – 10. Jg.	Schleswig-Flensburg
	Da lachen ja die Hühner – von Haltungsformen über tiergerechte Tierhaltung bis hin zum Eier-Code	Siegfried-Lenz-Schule Handewitt	7. – 10.Klasse 5 x Klassen	Schleswig-Flensburg
	Da lachen ja die Hühner – von Haltungsformen über tiergerechte Tierhaltung bis hin zum Eier-Code	Berufliche Schule des Kreises Nordfriesland in Niebüll	Sek. II	Nordfriesland
	Das ist dich Käse – die Käseherstellung von der Milch bis in die Frischtheke	HLA Flensburg - Wirtschaftsschule	Sek. II	Stadt Flensburg
	Milchvielfalt – Entstehung und Besonderheiten von Heumilch	HLA Flensburg - Wirtschaftsschule	Sek. II	Stadt Flensburg
Landwege e.V.	"Genießen statt wegwerfen – Lebensmittelverwendung stoppen"	Dorothea-Schlözer Schule/ Fachschule f. Sozialpädagogik	7. – 10. Jg.	Stadt Lübeck
	"Süß oder bitter? Globalisierung und fairer Handel am Beispiel Schokolade	Katharineum zu Lübeck	7. – 10. Jg.	Stadt Lübeck
	"Süß oder bitter? Globalisierung und fairer	Ernestinenschule zu Lübeck	7. – 10. Jg.	Stadt Lübeck

Schleswig-Holsteinischer Landtag - 20. Wahlperiode

Anlage zur Kleinen Anfrage des Abgeordneten Christian Dirschauer (SSW) – Bildungsoffensive Landwirtschaft, Ernährung und Verbraucherschutz (BiLEV)

bersient aber ale bisner abger	echneten bildungsangebote iin i	Taninen der bildangsonensive Et	Tild Will ESCHARL, En	Tarifully dila verbraderier
	Handel am Beispiel			
	Schokolade			
	"Süß oder bitter?	Thomas-Mann-Schule Lübeck	7. – 10. Jg.	Stadt Lübeck
	Globalisierung und fairer			
	Handel am Beispiel			
	Schokolade			
Lehr- und Versuchszentrum	Milchvieh – vom Gras zur	Warderschule Heiligenhafen	7. – 10. Jg.	Ostholstein
Futterkamp	Milch	_		
	Milchvieh – vom Gras zur	Gemeinschaftsschule	7. – 10. Jg.	Ostholstein
	Milch	Lütjenburg		
Meierei Möllgaard	Von der Milch zum Käse	Gymnasium Bordesholm	11. – 13. Jg.	Rendsburg-Eckernförde
Mein-Glücksstück Gmbh	Tiergesundheit und die	BBZ am NOK	Sek. II	Rendsburg-Eckernförde
	Bedeutung der			
	landwirtschaftlichen Betriebe			
Meves-Hof e.V.	Frisch auf den Tisch – vom	Gemeinschaftsschule St.	5. – 6. Jg.	Dithmarschen
	Weizenkorn zum	Michaelisdonn		
	Weihnachtsplätzchen			
	Vom Erzeuger zum Nutzer,	Gemeinschaftsschule St.	5 6./ 7. – 10.	Dithmarschen
	der Weg vom Schaf zum	Michaelisdonn	Jg	
	Pullover		3 x Klassen	
Naturerlebnishof Helle	Der Knick: Schutz und	Gymnasium Wellingdorf	7. – 10. Jg.	Stadt Kiel
	Nahrung für Mensch und Tier	,		
Obstquelle Schuster	Obstanbau im Reallabor	Albert-Schweitzer	5. 6. Jg.	Plön
		Gemeinschaftsschule		
		Schwentinental		
Op'n Hoff Niemann	Berufsfeld	BS Husum	Sek. II	Nordfriesland
	Bauernhofpädagogin –		2 x Klassen	
	Erkundung des Lernortes			
	Bauernhof			
Petermann, Vanessa	Hühnerhaltung – ein Konzept	Schule am Thorsberger	56. Jg.	Schleswig-Flensburg
•	für den Deutschunterricht	Moor, Süderbarup		

Schleswig-Holsteinischer Landtag - 20. Wahlperiode

Anlage zur Kleinen Anfrage des Abgeordneten Christian Dirschauer (SSW) – Bildungsoffensive Landwirtschaft, Ernährung und Verbraucherschutz (BiLEV)

Rieckens Landmilch GmbH	Milchverarbeitung und	BBZ am NOK. Osterrönfeld	Sek. II	Rendsburg-Eckernförde
	Milchproduktion			
	Der Weg der Milch	Gemeinschaftsschule Hassee	7. – 10. Jg.	Stadt Kiel
Hof Rohwer	Das Rind in der	Gemeinschaftsschule	7. – 10. Jg.	Rendsburg-
	konventionellen	Fockbek		Eckernförde
	Landwirtschaft			
Versuchsgut Lindhof	Ein ethischer Blick über den	Gymnasium Kronshagen	7. – 10. Jg.	Rendsburg-Eckernförde
	Tellerrand: Tierwohl in der			
	Schweinehaltung			
	Ein ethischer Blick über den	Jungmannschule Eckernförde	7. – 10. Jg.	Rendsburg-Eckernförde
	Tellerrand: Tierwohl in der			
	Schweinehaltung			
	"Landwirtschaft im Kreis	IGF Gemeinschaftsschule mit	1013- Jg.	Stadt Kiel
	gedacht"	Oberstufe Friedrichsort		
	Experimente am Boden in	Max-Planck-Gymnasium Kiel	7. – 10. Jg.	Stadt Kiel
	der ökologischen			
	Landwirtschaft – Boden gut.			
	Alles gut?			